



Wien, 18. Februar 2015

Seminar zur KFK Externe Unternehmensrechnung
„Die aktuelle österreichische Rechnungslegungsreform im Lichte
internationaler Rechnungslegungstrends“
im SS 2015 (Honorarprofessor Dr. Dr. h.c. Franz W. Wagner)
und zugehöriger Arbeitskreis

Das Seminar (LV-Nr. 040269) findet – mit Ausnahme der in diesem Aushang angekündigten Einführungsveranstaltungen – geblockt in der Woche nach Pfingsten statt, und zwar zu etwas anderen Terminen als ursprünglich geplant, um die Kollision mit der Lehrveranstaltung „Prüfungstheorie“ zu vermeiden. Es behandelt das Generalthema „Die aktuelle österreichische Rechnungslegungsreform im Lichte internationaler Rechnungslegungstrends“ und ist auch für den Bereich Internationales Management im Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft anrechenbar (vgl. Aushang vom 8. August 2014).

Die Einzelthemen können Sie der gesondert ausgehängten Liste entnehmen; bei der Themenvergabe erhalten Sie dazu einschlägige Literaturempfehlungen. Jedes Thema wird an einen oder eine Kleingruppe von bis zu drei Studierenden vergeben, die ein (gemeinsames) Referat (mit Einzelverantwortung für die jeweiligen Abschnitte) erarbeiten und vortragen. Bitte beachten Sie, daß es sich bei einer Seminararbeit nicht um einen rein deskriptiven Text, sondern um eine wissenschaftliche Ausarbeitung handelt, die den entsprechenden Qualitätsanforderungen genügen muß. Im Interesse einer ergiebigen Diskussion ist grundsätzlich die Anwesenheit bei allen Seminarsitzungen (wie bei den Einführungsveranstaltungen) verpflichtend; dies entspricht auch den studienrechtlichen Regelungen. Insgesamt werden höchstens 25% Abwesenheit toleriert.

Der ergänzende Arbeitskreis (LV-Nr. 040125) dient zur inhaltlichen und rhetorischen Vorbereitung der Seminarvorträge, wozu auch eine Klausur gehört. Diese findet am Dienstag, dem 21. April 2015 von 11.30 bis 13.00 Uhr im HS 12 statt und bezieht sich auf Grundzüge der Rechnungslegungsvorschriften des UGB, des HGB und der IAS/IFRS. Auch wenn für den Arbeitskreis eine Anmeldung mit null Punkten genügt, bitten wir alle Seminarteilnehmer(innen) um eine ordnungsgemäße Anmeldung zum Arbeitskreis.

Voraussetzung für die Seminarteilnahme ist entsprechend dem diesbezüglichen Aushang vom 8. August 2014 das erfolgreiche Absolvieren der beiden Universitätskurse (gleichgültig in welcher Sprache) „Konzernrechnungslegung“ und „Rechnungslegung nach IAS/IFRS I“ sowie eines der beiden Universitätskurse „Ausgewählte ausländische Rechnungslegungssysteme: Deutschland“ und „Rechnungslegung nach IAS/IFRS II“ oder gleichwertiger (ev. ausländischer) Lehrveranstaltungen. Bitte melden Sie sich nur dann zum Seminar an, wenn Sie sich (bereits) im Masterstudium befinden und diese Voraus-

setzung erfüllen, und bringen Sie die entsprechenden Nachweise zur ersten Veranstaltung (vgl. den folgenden Absatz) mit oder übergeben Sie sie Ihrer/Ihrem Vertreter(in)!

Das Seminar beginne ich (stellvertretend) mit der Teilnehmerfestlegung und Themenvergabe am Dienstag, dem 3. März 2015 um 11.30 Uhr im SR 15. Sollten Sie verhindert sein, entsenden Sie bitte unbedingt eine(n) Vertreter(in), die/der für Sie auch ein Thema übernehmen kann. Wenn Ihre Verhinderung so kurzfristig eintritt, daß Sie keine(n) Vertreter(in) mehr finden können, verständigen Sie bitte eine(n) andere(n) Seminar Teilnehmer(in), Frau Mag. Öllinger oder mich und bestätigen Sie uns dabei ausdrücklich die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzung, damit wir Ihnen ein Thema zuteilen können. Nach Übernahme eines Themas ist eine sanktionsfreie Abmeldung nicht mehr möglich.

Unmittelbar nach der Seminar-Themenvergabe findet ab ca. 12.45 Uhr im SR 15 die Vorbesprechung zum ersten Teil des Arbeitskreises – mit der gleichen Anwesenheitsregelung – statt. Dabei werden Aufgaben und Themen bekanntgegeben, die Sie für das komprimierte Rhetorikseminar (gehalten von Herrn Mag. Schaffhauser) zum Vortrag vorzubereiten haben. Wenn Sie bereits ein solches Rhetorikseminar besucht haben oder im gleichen Semester für das RST-Seminar besuchen, teilen Sie dies bitte Herrn Mag. Schaffhauser mit, damit er Ihre Vorkenntnisse – auch schon bei der Vorbesprechung – berücksichtigen und Ihren Lernerfolg optimieren kann. Damit alle Teilnehmer(innen) ihre rhetorischen Fähigkeiten mittels einer Videoanalyse und Feedback-Runden kennenlernen und verbessern können, besteht beim Rhetorikblock Anwesenheitspflicht: Freitag, 13. März 2015, 14.00 bis 20.00 Uhr und Samstag, 14. März 2015, 8.00 bis 14.00 Uhr, jeweils im SR 15.

Am Montag, dem 9. März 2015 biete ich von 12.15 bis 13.45 Uhr und von 14.30 bis 16.00 Uhr im Hörsaal 16 eine verpflichtende Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten an.

Der Abgabetermin für die Seminararbeiten, die Präsentationsvorlagen (Folien) in Papierform und die Handouts ist Dienstag, der 12. Mai 2015. Bitte übergeben Sie Ihre Unterlagen spätestens um 12.00 Uhr dem Sekretariat (Frau Moser) oder Frau Mag. Öllinger und zugleich als E-Mail an Herrn Professor Dr. Wagner (franz.wagner@uni-tuebingen.de). Wenn Sie die Damen gerade nicht antreffen, können Sie den Postkasten beim Sekretariat benutzen.

Von Dienstag, 19. Mai 2015 bis Donnerstag, 21. Mai 2015 diskutiert Frau Mag. Öllinger mit Ihnen im Besprechungszimmer 3.628 (gegenüber unseren Räumen) inhaltliche und optische Probleme der Präsentation (zweiter Teil des Arbeitskreises). Im Rahmen des untenstehenden Zeitplans können die Arbeitskreis-Termine für die einzelnen Themen nach vorheriger Absprache mit Frau Mag. Öllinger getauscht werden. Ein Thementausch bei den Seminarsitzungen ist nicht möglich, damit ein gutes Bild des Generalthemas entsteht.

Thema Nr.	Besprechungstermin mit Frau Mag. Öllinger	Seminarsitzung im SR 2
1	Dienstag, 19. Mai, 10.00 Uhr	Dienstag, 26. Mai, 11.30 – 13.45 Uhr
2	11.00 Uhr	14.30 – 16.45 Uhr
3	13.00 Uhr	17.00 – 19.15 Uhr
4	Mittwoch, 20. Mai, 10.00 Uhr	Freitag, 29. Mai, 8.00 – 10.15 Uhr
5	11.00 Uhr	10.30 – 12.45 Uhr
6	13.00 Uhr	Samstag, 30. Mai, 8.00 – 10.15 Uhr
7	Donnerstag, 21. Mai, 11.00 Uhr	10.30 – 12.45 Uhr
8	13.00 Uhr	13.15 – 15.30 Uhr

Für die Seminarnote zählen die schriftliche Seminararbeit zwei Drittel und die Vortragsgestaltung ein Drittel, für die Arbeitskreisnote die Klausur und der zweite Teil je 40%, der erste Teil 20%.

Herzlich willkommen in Seminar und Arbeitskreis und viel Erfolg!